Saison 2021/2022 **Nr. 1 | 1,50**

SECHZIG

Das Löwenmagazin



1. SPIELTAG | SAMSTAG, 24. JULI 2021, 14.03 UHR

TSV 1860 MÜNCHEN vs. WÜRZBURGER KICKERS

Gedruckt von BluePrintAG



Servus



Liebe Löwenfamilie,

den wichtigsten Sieg haben wir bereits errungen: Nach eineinhalb Jahren können wir heute nicht nur auf die gemeinsame Unterstützung aller Fans während der 90 Minuten bauen, sondern können zumindest wieder einen Teil davon im Stadion begrüßen.

Denn gemeinschaftlich ist es uns gelungen, die Pandemie in Schach zu halten und die ersten Schritte in Richtung Normalität zu gehen. Dies wird uns jedoch nur weiterhin gelingen, wenn jeder Einzelne seinen Beitrag dazu leistet.

Lasst uns auch gemeinschaftlich in die neue Spielzeit starten und den Support und die tolle Entwicklung unserer Mannschaft in den Fokus stellen. Nur zusammen wird es uns gelingen, kontinuierlich unseren erfolgreich eingeschlagenen Weg fortzusetzen und unseren gemeinsamen Traum zu erreichen.

Ich habe dabei vollstes Vertrauen in die Qualitäten und Stärken unserer Mannschaft, des gesamten Staffs, des Trainerteams und natürlich unseres Trainers Michael Köllner. Wir werden getreu unserem Motto **EIN TEAM – EIN WEG** den eingeschlagene Kurs konsequent weitergehen.

Lasst es uns gemeinsam angehen!

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Günther Gorenzel
Sport-Geschäftsführer

SECHZIG
Das Löwenmagazin

Das offizielle Stadion-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Alina Hacker, Leonie Wessa, Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Mittwoch, 21. Juli 2021

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

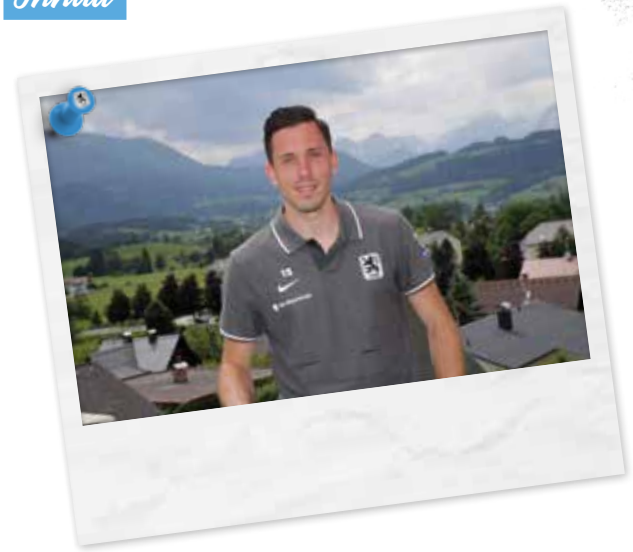
Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth, MIS, sampics, Ulrich Wagner, Paul Wessa, Anne Wild

SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt



3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
8 **De Andern** | FC Würzburger Kickers: Weg frei für einen Neuanfang
9 **Wissenswert** | Leader Christian Strohdiek | Der Trainer & Kurioses
10 **Teamcheck** | FWK | Zu- und Abgänge
12 **So schaugt's aus** | Tabellen und Spielschemata
13 **Ticketinfos** | Nächster Gegner: Türkgücü München
14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
16 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
18 **Interview** | Stadionsprecher Sebastian Schäch: „Für mich ist es ein Traum!"
22 **Poster zum Herausnehmen** | Das Löwenteam der Saison 2021/2022
25 **Neues aus Giesing** | BayFit: Fitness, die sich auszahlt | Sechzig live
26 **Spielerportrait & Steckbrief** | Marcel Bär: „Ich wollte was anderes machen!"
28 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
29 **U21** | Vorbereitung mit Hindernissen
30 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
32 **LöwenPartner** | Übersicht
34 **SECHZGERALM** | Übersicht
36 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Max Kob, die absolute Nummer eins
38 **Fans** | Löwenfreunde Burglengenfeld | Nachruf Wolfgang Ober
40 **Auswärtshinweise** | SV Wehen Wiesbaden | Eine löwenstarke Überraschung
42 **Teamhistorie** | Saison 1982/1983

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN

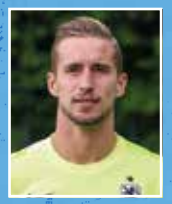
JETZT WETTEN!
QR-Code scannen oder die Bet3000 Webseite aufrufen.

Offizieller ExklusivPartner

Bedingungen zum Angebot auf www.bet3000.de. Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de

UNSERE LÖWEN

TORHÜTER


#1 Marco Hiller


#12 György Szekely


#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR


#3 Niklas Lang


#6 Stephan Salger


#25 Marius Willsch


#27 Semi Belkahia


#32 Maxim Gesler


#36 Phillipp Steinhart

MITTELFELD


#5 Quirin Moll


#8 Erik Tallig


#14 Dennis Dressel


#16 Kevin Goden


#17 Daniel Wein


#20 Yannick Deichmann


#21 Johann Ngounou Djayo


#24 Nathan Wicht


#28 Marco Mannhardt


#30 Milos Cocic


#31 Richard Neudecker

ANGRIFF


#7 Stefan Lex


#9 Sascha Mölders


#11 Fabian Greilinger


#15 Marcel Bär


#18 Lorenz Knöferl


#19 Merveille Biankadi


#22 Tim Linsbichler


#23 Keanu Staude

TRAINER


CT Michael Köllner


CO Günter Brandl


CO Oliver Beer


TT Harald Huber


FT Matthias Luginger


VA Franz Hübl

De Andern

WEG FREI FÜR EINEN NEUANFANG.

Für die Würzburger Kickers ist es ein Neuanfang in der 3. Liga nach einer trostlosen Zweitliga-Saison, in der gleich vier Trainer verschlissen wurden. Nach dem Abgang der grauen Eminenz, Felix Magath, soll am Dallenberg vermehrt auf junge, hungrige Spieler aus der Region gesetzt werden.

Die Würzburger Kickers hatten in der Saison 2019/2020 das glücklichere Ende für sich. Als beide Teams am 30. Spieltag im Grünwalder Stadion aufeinandertrafen, lagen die Löwen noch zwei Punkte vor den Mainfranken und einen Zähler hinter einem direkten Aufstiegsplatz. Die Kickers gewannen in München und stiegen am Ende als Zweiter in die 2. Bundesliga auf.

Das Gastspiel dort währte aber nur eine Saison. Bereits nach zwei Spieltagen musste Aufstiegstrainer Michael Schiele gehen, der nie den Rückhalt von Felix Magath, dem „Global Director" von Hauptsponor Flyeralarm, genoß. Es folgte Marco Antwerpen. Nach einem Punkt aus fünf Spielen war auch für ihn Schluss. Als nächstes versuchte sich Bernhard Trares. Der Ex-Löwe brachte es auf 18 Partien und 15 Punkten. Am Ende musste Ralf Santelli, der zuvor Cheftrainer im FWK-Nachwuchsleistungszentrum war, den unvermeidlichen Abstieg verwalten. Keiner der Fußball-Lehrer war mit dem bunt zusammengewürfelten Kader zurechtgekommen. Nach dem Abstieg warf auch Magath das Handtuch, machte den Weg für einen Neuanfang frei.

TRAINER UND UMFELD

Nun soll Torsten Ziegner am Dallenberg den Ein- und Aufbau von jungen, hungrigen Spielern vorantreiben. Das sagte bei seiner Verpflichtung Sportvorstand Sebastian Schuppan, der wie Ziegner aus dem Osten kommt. Der 44-Jährige will „aktiven Fußball spielen lassen und mit Bereitschaft, Leidenschaft und Zusammenhalt erfolgreich sein". Der gebürtige Thüringer kennt sich in der 3. Liga aus. Sieben Jahre spielte er bei Carl Zeiss Jena, übernahm 2012 nach seiner aktiven Karriere als Trainer den FSV Zwickau und führte die Westsachsen 2015/2016 in die 3. Liga, wo er den Klub etablierte. Mit dem Halleschen FC, den Ziegner bis 2020 betreute, verpasste er nur knapp den Aufstieg in die 2. Bundesliga. In der Vorsaison wurde Ziegner dann am 25. Spieltag nach einem 3:5 gegen Unterhaching Ende Februar entlassen.

ZU- UND ABGÄNGE

Bewährte Kräfte wie Kapitän Arne Feick oder Patrick Sontheimer haben den Klub verlassen. Mit der Verpflichtung junger Spieler aus der Region wie Dennis Waidner (20), Alexander Lungwitz (20), oder Leon Schneider (21) machte Schuppan seine Ankündigung wahr. Mit dem 29-jährigen Fanol Perdedaj, der in der Saison 2016/2017 für die Löwen spielte, kam nur ein Routinier jenseits der 24 Jahre neu dazu. Abgesehen von den U23-Teams der Liga ist damit keine Mannschaft im Durchschnitt jünger als die Unterfranken. Dazu passt auch die Rückkehr von Eigengewächs Maximilian Breunig, der in der letzten Saison für Admira Wacker Mödling in der österreichischen Bundesliga auflief und immerhin fünf Tore in 23 Spielen erzielte.

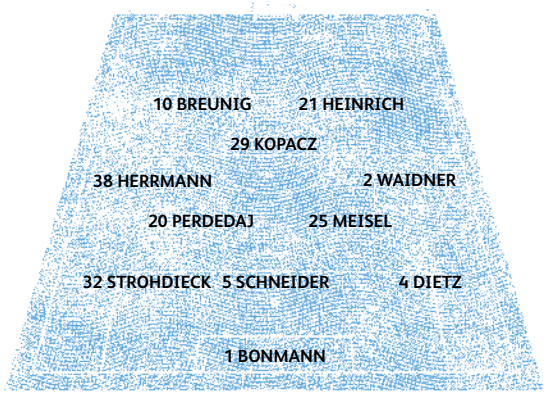
FORM UND ZIELE

Potential steckt zweifellos in der Mannschaft. Das hat sie in der Vorbereitung bewiesen, als sie Erstliga-Aufsteiger Greuther Fürth 1:0 schlug. Ein einstelliger Tabellenplatz müsste allemal drin sein.

Daten & Fakten

Gegründet: 17.11.1907
Mitglieder: 1.400 (01.07.2020)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Spielstätte: FLYERALARM Arena (13.090 Plätze)
Größte Erfolge: Aufstieg 2. Bundesliga 2016 und 2020
Letzte Begegnung: Letztmals standen sich beide Teams im Toto-Pokal-Finale am 5. September 2020 gegenüber. Nach der regulären Spielzeit stand es durch Tore Arne Feick (58.) und Fabian Greilinger (90.) 1:1. Im anschließenden Elfmeterschießen hielt Marco Hiller zwei von drei Strafstößen der Unterfranken und sicherte so den Cup-Sieg
Bilanz der Sechzger gegen den FWK: 8 Spiele, 1 Sieg, 3 Unentschieden, 4 Niederlage. Torverhältnis: 7:11
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: u.a. Hendrik Bonmann, Moritz Heinrich, Fanol Perdedaj, Arne Feick, Emanuel Taffertshofer, Peter Kurzweg, Valdet Rama, Manuel Duhnke

So könnten die Kickers spielen



Der Trainer

Torsten Ziegner
Geboren: 09.11.1977
Nation: Deutschland
Cheftrainer: seit 01.07.2021
0 Spiele (0 Siege, 0 Unentschieden, 0 Niederlagen)



Kurioses

Im Auswärtsspiel beim SC Paderborn im Januar dieses Jahres sorgte FWK-Verteidiger Ewerton für eine kuriose Szene als er versuchte, ein Gegentor zu verhindern. Bei der Rettungstat rutschte der Brasilianer ins seitliche Tornetz und hinterließ dort ein Loch. Die Partie musste unterbrochen werden, bis das Stadionpersonal mit Kabelbindern das Loch im Würzburger Tornetz geflickt hatte.



Der Leader

Erst im Winter verpflichtet, ist **Christian Strohdiek** (33) nach einem halben Jahr bei den Mainfranken von Trainer Torsten Ziegner bereits zum neuen Kapitän bestimmt worden.

Der gebürtige Paderborner spielte seit 2000 für den SCP, machte dort alle Hochs und Tiefs mit. Nur in der Saison 2015/2016 stand er bei Fortuna Düsseldorf unter Vertrag. Als er letzte Spielzeit bei seinem Heimatklub nicht über die Rolle des Ergänzungsspieler hinauskam, wechselte er im Januar an den Dallenberg.

„Christian bringt von seinen vorherigen Stationen die Erfahrung mit, eine Mannschaft zu führen. Er hat bereits nachgewiesen, dass er ein guter Kapitän ist. Zudem hat er sich in der Vorbereitung als Führungsspieler herauskristallisiert", sagte Ziegner gegenüber dem *kicker*.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Hendrik Bonmann	22.01.1994		Tor	0	0	0	0	0	0
2	Dennis Waidner	08.02.2001		Abwehr	0	0	0	0	0	0
3	Niklas Hoffmann	09.04.1997		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
4	Lars Dietz	07.01.1997		Abwehr	0	0	0	0	0	0
5	Leon Schneider	19.06.2000		Abwehr	0	0	0	0	0	0
6	Tobias Kraulich	24.03.1999		Abwehr	0	0	0	0	0	0
7	Mitja Lotric	03.09.1994		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
8	Vladimir Nikolov	07.02.2001		Angriff	0	0	0	0	0	0
10	Maximilian Breunig	14.08.2000		Angriff	0	0	0	0	0	0
11	Saliou Sané	19.07.1992		Angriff	0	0	0	0	0	0
14	Louis Breunig	14.11.2003		Abwehr	0	0	0	0	0	0
17	Dildar Atmaca	17.10.2002		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
20	Fanol Perdedaj	16.07.1991		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
21	Moritz Heinrich	03.07.1997		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
22	Daniel Hägele	23.02.1989		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
23	Niklas Schories	23.06.2002		Abwehr	0	0	0	0	0	0
24	Marc Richter	31.12.1999		Tor	0	0	0	0	0	0
25	Dominik Meisel	29.06.1999		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
26	Alexander Lungwitz	04.08.2000		Abwehr	0	0	0	0	0	0
27	Nzuzi Toko	20.11.1990		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
29	David Kopacz	29.05.1999		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
32	Christian Strohdiek	22.01.1988		Abwehr	0	0	0	0	0	0
33	Max Perez Hintermeier	03.07.2003		Tor	0	0	0	0	0	0
38	Robert Herrmann	10.08.1993		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:
Marc Richter (Burnley FC U23), Alexander Lungwitz (Bayern München II), Leon Schneider (KFC Uerdingen 05), Niklas Schories (eigene U19), Dennis Waidner (Bayern München II), Louis Breunig (eigene U19), Fanol Perdedaj (1. FC Saarbrücken), Dildar Atmaca (Arminia Bielefeld U19), Maximilian Breunig (FC Admira Wacker), Moritz Heinrich (SpVgg Unterhaching), Saliou Sané (1. FC Magdeburg)

Abgänge:
Rolf Feltscher (MSV Duisburg), Frank Ronstadt (SV Darmstadt 98), Dominic Baumann (FSV Zwickau), Ridge Munsy (Hansa Rostock), Marvin Pieringer (FC Schalke 04), Arne Feick (vereinslos)

www.geldhauser.de
Geldhauser
LINIEN- UND REISEVERKEHR



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer

QZV
ISO 9001:2015

TÜV DEKRA

Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 089 / 21 26 85 01 0· Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de

RAL Gütezeichen Buskomfort
Mitglied der Gütegemeinschaft Buskomfort e.V.

So schaugt's aus

ABSCHLUSSTABELLE SAISON 2020/2021

präsentiert von Hacker Pschorr

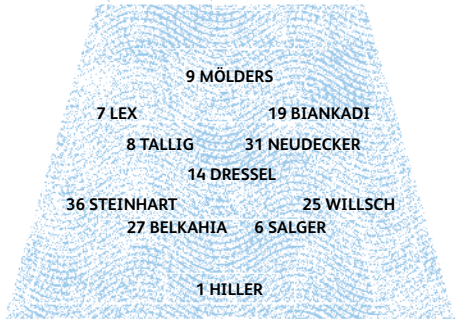
Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Heim g.	Heim u.	Heim v.	Auswärts g.	Auswärts u.	Auswärts v.	Tore	Diff.	Pkt.
1	Dynamo Dresden	38	23	6	9	12	5	2	11	1	7	61:29	32	75
2	Hansa Rostock	38	20	11	7	10	6	3	10	5	4	52:33	19	71
3	FC Ingolstadt 04	38	20	11	7	13	5	1	7	6	6	56:40	16	71
4	1860 München	38	18	12	8	8	8	3	10	4	5	69:35	34	66
5	1. FC Saarbrücken	38	16	11	11	9	5	5	7	6	6	66:51	15	59
6	SV Wehen Wiesbaden	38	15	11	12	8	6	5	7	5	7	57:53	4	56
7	SC Verl	38	14	13	11	6	7	6	8	6	5	66:55	11	55
8	Waldhof Mannheim	38	13	13	12	7	6	6	6	7	6	50:55	-5	52
9	Hallescher FC	38	14	10	14	8	6	5	6	4	9	51:58	-7	52
10	FSV Zwickau	38	13	12	13	6	4	9	7	8	4	46:45	1	51
11	1. FC Magdeburg	38	14	9	15	6	6	7	8	3	8	42:45	-3	51
12	FC Viktoria Köln	38	13	12	13	6	4	9	7	8	4	52:59	-7	51
13	Türkgücü München	38	12	11	15	6	7	6	6	4	9	45:55	-10	47
14	1. FC Kaiserslautern	38	8	19	11	5	11	3	3	8	8	47:52	-5	43
15	MSV Duisburg	38	11	10	17	6	5	8	5	5	9	52:67	-15	43
16	SV Meppen	38	12	5	21	8	0	11	4	5	10	37:61	-24	41
17	Bayern München II	38	8	13	17	5	3	11	3	10	6	47:58	-11	37
18	VfB Lübeck	38	8	11	19	4	7	8	4	4	11	41:57	-16	35
19	SpVgg Unterhaching	38	9	5	24	6	2	11	3	3	13	40:57	-17	32
20	KFC Uerdingen 05 *	38	11	11	16	4	5	10	7	6	6	38:50	-12	41

*Uerdingen konnte die erforderliche wirtschaftliche Leistungsfähigkeit im Rahmen eines Insolvenzverfahrens nicht nachweisen und hat daher keine Zulassung für die Saison 2021/22. Demnach wird der KFC an das Ende der Abschlusstabelle gesetzt.

37. Spieltag | Sonntag, 16.05.2021 | 14 Uhr

1860 München – FC Bayern München II 2:2 (1:1)

1 Hoffmann (Tor) – 44 Waidner, 35 Che, 5 Feldhahn, 15 Lungwitz – 38 Stiller, 19 Welzmüller (58., 26 Arrey-Mbi) – 31 Singh, 43 Motika, 24 Scott (58., 14 Jastremski) – 41 Sieb (82., 9 Arp). – **Trainer:** Danny Schwarz und Martin Demichelis.

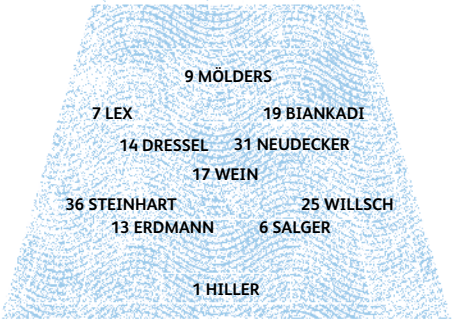


Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 13 Erdmann, 17 Wein, 18 Knöferl, 28 Mannhardt, 33 Klassen.
Trainer: Michael Köllner.
Wechsel: Wein für Willsch (65.).
Tore: 0:1 Sieb (13.), 1:1 Mölders (41., Handelfmeter), 1:2 Singh (49.), 2:2 Steinhart (68., Foulelfmeter).
Gelbe Karten: Neudecker, Belkahia, Willsch – Scott, Welzmüller, Lungwitz.
Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.
Schiedsrichter: Frank Willenborg (Osnabrück); Assistenten: Tom Bauer (Mainz), Timo Daniel (Vechta).

38. Spieltag | Samstag, 22.05.2021 | 13.30 Uhr

FC Ingolstadt 04 – 1860 München 3:1 (2:0)

24 Buntic (Tor) – 17 Heinloth, 4 Paulsen, 21 Schröck, 3 Franke – 23 Krauße (78., 25 Kotzke) – 14 Elva (59., 34 Röhl), 10 Stendera, 19 Gaus – 9 Kaya (58., 7 Eckert Ayensa), 30 Kutschke (58., 13 Caiuby). – **Trainer:** Tomas Oral.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 5 Moll, 8 Tallig, 18 Knöferl, 21 Ngounou Djayo, 32 Gresler. – **Trainer:** Michael Köllner.
Wechsel: Kretschmar für Willsch (11.), Tallig für Lex (65.), Lang für Dressel (65.).
Tore: 1:0 Kutschke (26.), 2:0 Stendera (44.), 2:1 Erdmann (81.), 3:1 Gaus (90.+2, Foulelfmeter).
Gelbe Karten: Krauße, Kutschke, Gaus – Erdmann.
Rote Karte: Hiller (9., Notbremse).
Zuschauer: 0 im Audi Sportpark.
Schiedsrichter: Deniz Aytekin (Altenberg); Assistenten: Christian Dietz (Kronach), Lothar Ostheimer (Sulzberg).

Ticketinfos

GRÜNWALDER STADION



Nächster Gegner

TÜRKGÜCÜ MÜNCHEN

Samstag, 14. August 2021, 14 Uhr, Grünwalder Stadion.

- Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- Per Email: tickets@tsv1860.de
- Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 € / min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 € / min. aus dem dt. Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2021/2022*

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT [1]	KIND (6-13 JAHRE) [2 3]
Sitzplatz Haupttribüne	33,00 €	–	16,50 €
Sitzplatz Stehhalle	27,50 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1 - 5	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	16,00 €	15,00 €	9,00 €

*** Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.**

1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.

2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2006 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).

3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Menschen mit Beeinträchtigungen den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte eine E-Mail mit einem entsprechenden Nachweis an **tickets@tsv1860.de**. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert.
- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter **www.tsv1860-ticketing.de**.

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Kevin Goden	22.02.1999	Mittelfeld		1,83 m	80 kg	01.07.2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	80 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Milos Cocic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Tom Kretzschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan

3. LIGA

1. Spieltag, 23.07.2021 – 26.07.2021

23.07.21	19.00	VfL Osnabrück	–	MSV Duisburg
24.07.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Magdeburg
24.07.21	14.00	TSV Havelse	–	1. FC Saarbrücken
24.07.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	Eintr. Braunschweig
24.07.21	14.00	FSV Zwickau	–	Bor. Dortmund II
24.07.21	14.00	Hallescher FC	–	SV Meppen
24.07.21	14.00	TSV 1860 München	–	FC Würzburger Kickers
25.07.21	13.00	FC Viktoria Berlin	–	FC Viktoria Köln
25.07.21	14.00	SC Verl	–	Türkgücü München
26.07.21	19.00	SC Freiburg II	–	SV Wehen Wiesbaden

2. Spieltag, 30.07.2021 – 02.08.2021

30.07.21	19.00	MSV Duisburg	–	TSV Havelse
31.07.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	TSV 1860 München
31.07.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	FSV Zwickau
31.07.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	SC Freiburg II
31.07.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	VfL Osnabrück
31.07.21	14.00	SV Meppen	–	1. FC Kaiserslautern
31.07.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	Waldhof Mannheim
01.08.21	13.00	Türkgücü München	–	Hallescher FC
01.08.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	FC Viktoria Berlin
02.08.21	19.00	Würzburger Kickers	–	SC Verl

3. Spieltag, 13.08.2021 – 16.08.2021

13.08.21	19.00	SC Freiburg II	–	Bor. Dortmund II
14.08.21	14.00	FSV Zwickau	–	SV Meppen
14.08.21	14.00	VfL Osnabrück	–	SV Wehen Wiesbaden
14.08.21	14.00	TSV 1860 München	–	Türkgücü München
14.08.21	14.00	TSV Havelse	–	1. FC Magdeburg
14.08.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	MSV Duisburg
14.08.21	14.00	SC Verl	–	FC Viktoria Köln
15.08.21	13.00	FC Viktoria Berlin	–	1. FC Kaiserslautern
15.08.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	Würzburger Kickers
16.08.21	19.00	Hallescher FC	–	Eintr. Braunschweig

4. Spieltag, 20.08.2021 – 22.08.2021

20.08.21	19.00	FC Viktoria Berlin	–	Hallescher FC
21.08.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	1. FC Saarbrücken
21.08.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München
21.08.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	MSV Duisburg
21.08.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	FSV Zwickau
21.08.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	Waldhof Mannheim
21.08.21	14.00	SV Meppen	–	SC Verl
22.08.21	13.00	Würzburger Kickers	–	VfL Osnabrück
22.08.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	TSV Havelse
23.08.21	19.00	Türkgücü München	–	SC Freiburg II

5. Spieltag, 24.08.2021/25.08.2021

24.08.21	19.00	Hallescher FC	–	1. FC Kaiserslautern
24.08.21	19.00	TSV 1860 München	–	FC Viktoria Köln
24.08.21	19.00	Waldhof Mannheim	–	SV Meppen
24.08.21	19.00	FSV Zwickau	–	FC Viktoria Berlin
24.08.21	19.00	SC Verl	–	Eintr. Braunschweig
25.08.21	19.00	VfL Osnabrück	–	Bor. Dortmund II
25.08.21	19.00	MSV Duisburg	–	SV Wehen Wiesbaden
25.08.21	19.00	TSV Havelse	–	Türkgücü München
25.08.21	19.00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Magdeburg
25.08.21	19.00	SC Freiburg II	–	Würzburger Kickers

6. Spieltag, 27.08.2021 – 30.08.2021

27.08.21	19.00	Hallescher FC	–	SC Verl
28.08.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Magdeburg
28.08.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	Waldhof Mannheim
28.08.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Zwickau
28.08.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	SC Freiburg II
28.08.21	14.00	Türkgücü München	–	VfL Osnabrück
28.08.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	TSV 1860 München
29.08.21	13.00	Bor. Dortmund II	–	MSV Duisburg
29.08.21	14.00	Würzburger Kickers	–	1. FC Saarbrücken
30.08.21	19.00	SV Meppen	–	TSV Havelse

7. Spieltag, 03.09.2021 – 06.09.2021

03.09.21	19.00	1. FC Saarbrücken	–	SV Wehen Wiesbaden
04.09.21	14.00	MSV Duisburg	–	Würzburger Kickers
04.09.21	14.00	TSV 1860 München	–	SV Meppen
04.09.21	14.00	SC Verl	–	FC Viktoria Berlin
04.09.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	Türkgücü München
04.09.21	14.00	FSV Zwickau	–	Hallescher FC
04.09.21	18.00	1. FC Magdeburg	–	1. FC Kaiserslautern
05.09.21	13.00	SC Freiburg II	–	Eintr. Braunschweig
05.09.21	14.00	TSV Havelse	–	Bor. Dortmund II
06.09.21	19.00	VfL Osnabrück	–	FC Viktoria Köln

8. Spieltag, 10.09.2021 – 13.09.2021

10.09.21	19.00	SV Meppen	–	SC Freiburg II
11.09.21	14.00	Würzburger Kickers	–	TSV Havelse
11.09.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	SV Wehen Wiesbaden
11.09.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	Waldhof Mannheim
11.09.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	1. FC Magdeburg
11.09.21	14.00	FSV Zwickau	–	SC Verl
11.09.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken
12.09.21	13.00	Hallescher FC	–	TSV 1860 München
12.09.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	VfL Osnabrück
13.09.21	19.00	Türkgücü München	–	MSV Duisburg

9. Spieltag, 17.09.2021 – 20.09.2021

17.09.21	19.00	TSV Havelse	–	FC Viktoria Köln
18.09.21	14.00	MSV Duisburg	–	Eintr. Braunschweig
18.09.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	Würzburger Kickers
18.09.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	Türkgücü München
18.09.21	14.00	TSV 1860 München	–	FSV Zwickau
18.09.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	Hallescher FC
18.09.21	14.00	VfL Osnabrück	–	SV Meppen
19.09.21	13.00	SC Freiburg II	–	FC Viktoria Berlin
19.09.21	14.00	SC Verl	–	1. FC Kaiserslautern
20.09.21	19.00	SV Wehen Wiesbaden	–	Bor. Dortmund II

10. Spieltag, 24.09.2021 – 27.09.2021

24.09.21	19.00	Hallescher FC	–	1. FC Magdeburg
25.09.21	14.00	Würzburger Kickers	–	SV Wehen Wiesbaden
25.09.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	Waldhof Mannheim
25.09.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Osnabrück
25.09.21	14.00	SV Meppen	–	1. FC Saarbrücken
25.09.21	14.00	SC Verl	–	TSV 1860 München
25.09.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	MSV Duisburg
26.09.21	13.00	Türkgücü München	–	Bor. Dortmund II
26.09.21	14.00	FSV Zwickau	–	SC Freiburg II
27.09.21	19.00	FC Viktoria Berlin	–	TSV Havelse

11. Spieltag, 01.10.2021 – 04.10.2021

02.10.21	14.00	TSV Havelse	–	1. FC Kaiserslautern
02.10.21	14.00	VfL Osnabrück	–	FSV Zwickau
02.10.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	SC Verl
02.10.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	Würzburger Kickers
02.10.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	Türkgücü München
02.10.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	Eintr. Braunschweig
02.10.21	14.00	SC Freiburg II	–	Hallescher FC
02.10.21	14.00	MSV Duisburg	–	SV Meppen
02.10.21	14.00	TSV 1860 München	–	FC Viktoria Berlin
02.10.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	FC Viktoria Köln

12. Spieltag, 15.10.2021 – 18.10.2021

16.10.21	14.00	Hallescher FC	–	1. FC Saarbrücken
16.10.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	VfL Osnabrück
16.10.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	Bor. Dortmund II
16.10.21	14.00	TSV 1860 München	–	Waldhof Mannheim
16.10.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	SC Freiburg II
16.10.21	14.00	FSV Zwickau	–	MSV Duisburg
16.10.21	14.00	SC Verl	–	TSV Havelse
16.10.21	14.00	SV Meppen	–	1. FC Magdeburg
16.10.21	14.00	Türkgücü München	–	SV Wehen Wiesbaden
16.10.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	Würzburger Kickers

13. Spieltag, 22.10.2021 – 25.10.2021

23.10.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	FSV Zwickau
23.10.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	SV Meppen
23.10.21	14.00	VfL Osnabrück	–	Hallescher FC
23.10.21	14.00	Würzburger Kickers	–	Türkgücü München
23.10.21	14.00	TSV Havelse	–	Eintr. Braunschweig
23.10.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	FC Viktoria Köln
23.10.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	TSV 1860 München
23.10.21	14.00	MSV Duisburg	–	1. FC Kaiserslautern
23.10.21	14.00	SC Freiburg II	–	SC Verl
23.10.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	FC Viktoria Berlin

14. Spieltag, 29.10.2021 – 01.11.2021

30.10.21	14.00	TSV 1860 München	–	SC Freiburg II
30.10.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	Bor. Dortmund II
30.10.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	Würzburger Kickers
30.10.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	1. FC Magdeburg
30.10.21	14.00	SV Meppen	–	Türkgücü München
30.10.21	14.00	Hallescher FC	–	MSV Duisburg
30.10.21	14.00	SC Verl	–	VfL Osnabrück
30.10.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	SV Wehen Wiesbaden
30.10.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Saarbrücken
30.10.21	14.00	FSV Zwickau	–	TSV Havelse

15. Spieltag, 05.11.2021 – 08.11.2021

06.11.21	14.00	MSV Duisburg	–	FC Viktoria Berlin
06.11.21	14.00	VfL Osnabrück	–	TSV 1860 München
06.11.21	14.00	Würzburger Kickers	–	Eintr. Braunschweig
06.11.21	14.00	TSV Havelse	–	Hallescher FC
06.11.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	SV Meppen
06.11.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	SC Verl
06.11.21	14.00	Türkgücü München	–	FC Viktoria Köln
06.11.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau
06.11.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Kaiserslautern
06.11.21	14.00	SC Freiburg II	–	Waldhof Mannheim



16. Spieltag, 19.11.2021 – 22.11.2021

20.11.21	14.00	SV Meppen	–	FC Viktoria Köln
20.11.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	Würzburger Kickers
20.11.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	Türkgücü München
20.11.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	SV Wehen Wiesbaden
20.11.21	14.00	Hallescher FC	–	Bor. Dortmund II
20.11.21	14.00	SC Verl	–	1. FC Saarbrücken
20.11.21	14.00	SC Freiburg II	–	TSV Havelse
20.11.21	14.00	TSV 1860 München	–	MSV Duisburg
20.11.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	VfL Osnabrück
20.11.21	14.00	FSV Zwickau	–	1. FC Magdeburg

17. Spieltag, 26.11.2021 – 29.11.2021

27.11.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	Eintr. Braunschweig
27.11.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Verl
27.11.21	14.00	VfL Osnabrück	–	SC Freiburg II
27.11.21	14.00	Würzburger Kickers	–	SV Meppen
27.11.21	14.00	MSV Duisburg	–	Waldhof Mannheim
27.11.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	Hallescher FC
27.11.21	14.00	Türkgücü München	–	FSV Zwickau
27.11.21	14.00	TSV Havelse	–	TSV 1860 München
27.11.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	FC Viktoria Berlin
27.11.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	1. FC Kaiserslautern

18. Spieltag, 03.12.2021 – 06.12.2021

04.12.21	14.00	Hallescher FC	–	Würzburger Kickers
04.12.21	14.00	FC Viktoria Berlin	–	Türkgücü München
04.12.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	SV Meppen
04.12.21	14.00	Waldhof Mannheim	–	SV Wehen Wiesbaden
04.12.21	14.00	FSV Zwickau	–	1. FC Saarbrücken
04.12.21	14.00	SC Verl	–	Bor. Dortmund II
04.12.21	14.00	SC Freiburg II	–	MSV Duisburg
04.12.21	14.00	VfL Osnabrück	–	TSV Havelse
04.12.21	14.00	TSV 1860 München	–	1. FC Magdeburg
04.12.21	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Viktoria Köln

19. Spieltag, 10.12.2021 – 13.12.2021

11.12.21	14.00	MSV Duisburg	–	SC Verl
11.12.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	Hallescher FC
11.12.21	14.00	Würzburger Kickers	–	FSV Zwickau
11.12.21	14.00	TSV Havelse	–	Waldhof Mannheim
11.12.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	Eintr. Braunschweig
11.12.21	14.00	SV Meppen	–	FC Viktoria Berlin
11.12.21	14.00	SC Freiburg II	–	TSV 1860 München
11.12.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	TSV 1860 München
11.12.21	14.00	Türkgücü München	–	1. FC Kaiserslautern
11.12.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	VfL Osnabrück

20. Spieltag, 17.12.2021 – 20.12.2021

18.12.21	14.00	1. FC Saarbrücken	–	TSV Havelse
18.12.21	14.00	Würzburger Kickers	–	TSV 1860 München
18.12.21	14.00	MSV Duisburg	–	VfL Osnabrück
18.12.21	14.00	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern
18.12.21	14.00	SV Meppen	–	Hallescher FC
18.12.21	14.00	1. FC Magdeburg	–	Waldhof Mannheim
18.12.21	14.00	Türkgücü München	–	SC Verl
18.12.21	14.00	Bor. Dortmund II	–	FSV Zwickau
18.12.21	14.00	FC Viktoria Köln	–	FC Viktoria Berlin
18.12.21	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Freiburg II

21. Spieltag, 14.01.2022 – 17.01.2022

15.01.22	14.00	Hallescher FC	–	Türkgücü München
15.01.22	14.00	VfL Osnabrück	–	1. FC Saarbrücken
15.01.22	14.00	FC Viktoria Berlin	–	Eintr. Braunschweig
15.01.22	14.00	TSV 1860 München	–	SV Wehen Wiesbaden
15.01.22	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	SV Meppen
15.01.22	14.00	FSV Zwickau	–	FC Viktoria Köln
15.01.22	14.00	SC Freiburg II	–	1. FC Magdeburg
15.01.22	14.00	TSV Havelse	–	MSV Duisburg
15.01.22	14.00	SC Verl	–	Würzburger Kickers
15.01.22	14.00	Waldhof Mannheim	–	Bor. Dortmund II

22. Spieltag, 21.01.2022 – 23.01.2022

22.01.22	14.00	Würzburger Kickers	–	Waldhof Mannheim
22.01.22	14.00	SV Wehen Wiesbaden	–	VfL Osnabrück
22.01.22	14.00	MSV Duisburg	–	1. FC Saarbrücken
22.01.22	14.00	Bor. Dortmund II	–	SC Freiburg II
22.01.22	14.00	SV Meppen	–	FSV Zwickau
22.01.22	14.00	1. FC Magdeburg	–	TSV Havelse
22.01.22	14.00	Türkgücü München	–	TSV 1860 München
22.01.22	14.00	Eintr. Braunschweig	–	Hallescher FC
22.01.22	14.00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Viktoria Berlin
22.01.22	14.00	FC Viktoria Köln	–	SC Verl

23. Spieltag, 25.01.2022/26.01.2022

25.01.22	19.00	VfL Osnabrück	–	Würzburger Kickers
25.01.22	19.00	MSV Duisburg	–	1. FC Magdeburg
25.01.22	19.00	TSV Havelse	–	SV Wehen Wiesbaden
25.01.22	19.00	1. FC Saarbrücken	–	Bor. Dortmund II
25.01.22	19.00	SC Freiburg II	–	Türkgücü München
25.01.22	19.00	TSV 1860 München	–	1. FC Kaiserslautern
25.01.22	19.00	Waldhof Mannheim	–	FC Viktoria Köln
25.01.22	19.00	Hallescher FC	–	FC Viktoria Berlin
25.01.22	19.00	FSV Zwickau	–	Eintr. Braunschweig
25.01.22	19.00	SC Verl	–	SV Meppen

DFB-Pokal

1. Runde, 6. bis 8. August 2021				
06.08.21	20:45	**TSV 1860 München**	–	SV Darmstadt 98
2. Runde, 26./27. Oktober 2021				
Achtelfinale, 18./19. Januar 2022				
Viertelfinale, 1./2. März 2022				
Halbfinale, 19./20. April 2022				
Finale, 21. Mai 2022 in Berlin				

Interview

„FÜR MICH IST ES EIN TRAUM!“

Nach dem überraschenden Rücktritt von Stefan Schneider als Stadionsprecher ist mit Sebastian Schäch ein Nachfolger gefunden. Er war auch der Kandidat seines Vorgängers. Im Interview versucht SECHZIG – Das Löwenmagazin, mehr über die neue Stimme der Löwen zu erfahren.

Vielleicht kannst Du Dich am besten kurz selbst vorstellen.
Sebastian Schäch: Ich bin 1976 im wunderschönen Prien am Chiemsee geboren, bin also ein waschechter Oberbayer. Aufgewachsen bin ich in der Nähe von Wasserburg am Inn. Dort war ich in der Schule und lebe immer noch mit meiner Familie – ich bin verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von zehn und sechs Jahren – im Landkreis Rosenheim. Nach einer Banklehre bin ich zum Radio gegangen, zuerst beim Funkhaus Rosenheim, dann bei Radio Gong und jetzt bei Antenne Bayern.

Kannst Du Dich noch an Deinen ersten Besuch im Grünwalder Stadion erinnern?
Schäch: Es war an einem grauen Oktobersamstag 1993 ein Heimspiel gegen den FC St. Pauli, das die Löwen vor 22.000 Zuschauern mit 1:0 gewonnen haben. Ein Schulfreund, der bereits den Führerschein hatte, hat mich mitgenommen. Gleich beim ersten Mal wurde ich infiziert. Wir sind danach immer öfter von Wasserburg nach München gefahren.

In den 28 Jahren gibt‘s sicher auch einen Lieblingsspieler bei den Sechzgern?.
Schäch: Super fand ich immer den Thomas Miller. Seine beinharten Verteidiger-Qualitäten fand ich großartig. Natürlich auch Peter Pacult, später Paul Agostino, ein total sympathischer Typ. Oder Biero.

Hast Du selbst mal gekickt?
Schäch: Ja, aber nicht besonders erfolgreich und da ich in jungen Jahren schon oft als DJ gebucht wurde, musste ich meine Karriere relativ schnell beenden. Nachtleben und Fußball spielen am Sonntag waren nicht mehr vereinbar.

Und wann hattest Du den ersten Kontakt zu Stefan Schneider?
Schäch: Das weiß ich noch ganz genau: es war im Juli 2008. Wir waren damals mit Radio Gong 96,3 Medienpartner bei der Wahl zur schönen Münchnerin, die von der tz veranstaltet wurde. Ich habe danach bei der Aftershowparty aufgelegt. Mir ist aufgefallen, dass Stefan Schneider unter den Gästen war. Ich habe ihn damals persönlich aber nicht gekannt. Umso überraschter war ich, als er am nächsten Tag in Schwabing im Sender vor mir stand und fragte: „Weißt Du, wer ich bin?“ „Na klar“, hab‘ ich geantwortet. „Ich bin ein Blauer, plärre Dir die Aufstellung im Stadion hinten nach!“ „Umso besser“, hat er daraufhin gesagt, „ich suche nämlich einen guten Stadion-DJ und würde Dich gerne zu den Löwen in mein Team holen.“

Und wann hattest Du Deinen ersten Einsatz?
Schäch: Wenig später im Grünwalder beim X-Tausend-Spiel der zweiten Mannschaft gegen Jahn Regensburg habe ich reingeschnuppert. Die Profis haben ja zu dieser Zeit in der Allianz Arena gespielt. Ab August 2008 war ich dann dort Stadion-DJ. 13 Jahre haben wir anschließend bei den Löwen zusammengearbeitet, sind mittlerweile nicht nur Kollegen, sondern Freunde. Seit 2015 bin ich auch mit Stefan beim Eishockey.

Warst Du auch von Stefans Rücktritt überrascht?



Schäch: Mir hat er auch nichts gesagt, keiner wusste etwas davon. Ich war an diesem Abend überhaupt nicht im Stadion, weil es bei mir von der Arbeit her nicht ging. Mein Kollege, der mich vertrat, hat mich nach dem Spiel angerufen. Außerdem hatte ich viele Nachrichten von Freunden, die alle wissen wollten, was los ist. Aber ich wusste es ja selbst nicht, hatte nur Angst, dass gesundheitlich etwas mit Stefan ist. In der Nacht um halb eins habe ich ihn noch angerufen und er hat mir versichert, dass alles in Ordnung sei. Das war mir das Allerwichtigste. Ehrlich gesagt hätte ich gerne noch viele Jahre mit ihm in dieser Konstellation weitergearbeitet...

Wie kam es dann dazu, dass Du sein Nachfolger wurdest?
Schäch: Ich habe natürlich mit Stefan geredet. In den vergangenen Jahren habe ich mehrmals große Public Viewings moderiert, wie z.B. am Nockerberg 2010 oder bei der letzten WM am Münchner Flughafen auf der Bühne vor 3.500 Zuschauern. Das hat mir wahnsinnig Spaß gemacht. Durch meine vielen Jahre als DJ habe ich Erfahrung im Entertainment und wie man die Leute in Stimmung bringt. Dazu kenne ich alle organisatorische Abläufe rund um den Löwen-Spieltag. Stefan hat dann zu mir gesagt: „Wenn Du Dir das vorstellen kannst, bist Du mein Kandidat! Es würde mich freuen, wenn Du mein Lebenswerk übernimmst.“ Das war für mich wie ein Ritterschlag, wenn das der beste Stadionsprecher in Deutschland über dich sagt. Wir haben es dann mit Pressesprecher Rainer Kmeth, der das Ganze bei Sechzig in die Hand genommen hatte, besprochen. Und anschließend natürlich mit dem Klub.

Gegen die Würzburger Kickers ist Premiere. Hast Du Dir schon überlegt, wie Du die Fans – hoffentlich viele – im Stadion begrüßt?
Schäch: Natürlich mache ich mir Gedanken. Ich werde die neuen Spieler begrüßen und dann werde ich sagen, dass ich zwar keinen Profivertrag unterschrieben habe, aber auch einen Vertrag erhalten habe. Und dann werde ich mich bei den Fans vorstellen, sagen, dass ich mich auf die Aufgabe freue, aber weiß, dass die Fußstapfen groß sind. Als Nachfolger einer Legende muss ich mich natürlich erst akklimatisieren und mit dem Druck fertig werden. Deswegen bitte ich unseren Anhang um Nachsicht.

Die Fans haben Deine Berufung durchweg positiv aufgenommen…
Schäch: Absolut! Gerade, dass ich in dem Video, in dem ich mich vorstelle, auf Bairisch gesagt habe – I gfrei mi auf eich in Giasing – kam sehr gut an. „Du darfst gerne mal was auf Bairisch im Stadion sagen“, waren die Kommentare. Oder: „Ich kenne Dich zwar nicht, aber Du bist ein richtiger Blauer. Das macht Dich sympathisch!“ Keiner brachte mir Vorurteile entgegen. Das war für mich als Einstieg wunderbar.

Wie war die Reaktion im Familien-, Freundes- und Kollegenkreis?
Schäch: In der Familie ist mein zehnjähriger Sohn, den ich schon öfters mit im Stadion hatte, komplett aus dem Häuschen. Ansonsten waren die Reaktionen durch die Bank positiv – selbst von denen, die dem anderen Münchner Klub nahe stehen. Alle haben mich beglückwünscht, sich für mich gefreut, weil sie wissen, dass damit ein Traum für mich in Erfüllung geht.

Wirst Du irgendwas anders machen als Dein Vorgänger?
Schäch: Nein, die Fixpunkte müssen bleiben. Es gibt ja ein paar Anker in unserem Programm. Vor Spielbeginn muss der „Löwenmarsch“ gespielt werden, mit „Leib und Seele“ muss kommen. Viel kann man nicht ändern. Stefan hat das Jahrzehnte erfolgreich gemacht, es hat sich bewährt. Sicher gibt es einige Sachen, die ich nicht machen werde, weil sie einfach eng mit Stefan verbunden sind, wie z.B. die Begrüßung: „Ist jemand zu Hause?“ oder das „Vergelt's Gott!“ Zwei, drei Sachen werde ich mir selbst überlegen müssen. Das ist ein Prozess. Eine 1:1-Kopie möchte ich nicht sein. Das wär' auch nicht gut.

Hilft es, dass die Fans nach fast eineinhalb Jahren Pause bei Deiner Premiere erstmals wieder ins Stadion zurückehren?
Schäch: Mit Sicherheit, weil alle Fans sich freuen, dass sie wieder ins Stadion können. Außerdem wird das Lampenfieber in einem nicht voll besetzten Grünwalder nicht ganz so groß sein. Für mich wird das ein softerer Start, der mir die Eingewöhnung hoffentlich erleichtert.





NUR BEI MAGENTA SPORT

MAGENTA SPORT

JETZT DIE LÖWEN LIVE ERLEBEN.

ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE!

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

Ein Angebot von: MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

TSV 1860 MÜNCHEN

Saison 2021/22



Hinten von links: Tim Linsbichler, Nathan Wicht, Johann Ngounou Djayo, Niklas Lang, Marco Mannhardt, Quirin Moll, Milos Cocic, Marcel Bär, Stephan Salger, Daniel Wein, Sascha Mölders, Dennis Dressel, Semi Belkahia. – Mitte von links: Yannick Deichmann, Zeugwart Norbert Stegmann, Videoanalyst Franz Hübl, Athletiktrainer Matthias Luginger, Torwart-Trainer Harald Huber, Co-Trainer Oliver Beer, Cheftrainer Michael Köllner, Co-Trainer Günter Brandl, Teammanager Fatih Aslan, Physiotherapeut Tobias Adams, Physiotherapeut Nick Wurian, Phillipp Steinhart. – Vorne von links: Merveille Biankadi, Lorenz Knöferl, Erik Tallig, Stefan Lex, Richard Neudecker, Tom Kretzschmar, Marco Hiller, György Szekely, Keanu Staude, Fabian Greilinger, Maxim Gresler, Marius Willsch, Kevin Goden.

Wechseln Sie zum Marktführer.

Stadtsparkasse München.

FOCUS MONEY
BESTES GIROKONTO
Stadtsparkasse München
Online- und Filialzugang regional
Ausgabe 11/2021



sskm.de/girokonto

Stadtsparkasse München

Die Bank unserer Stadt.

Neues aus Giasing

FITNESS, DIE SICH AUSZAHLT!

Michael Köllner, Marc-Nicolai Pfeifer und die Mitarbeiter der Löwen-Geschäftsstelle trainieren mit der neuen Gesundheits-App „BayFit“ von Hauptsponsor die Bayerische.

Unter dem Motto „Fitness, die sich auszahlt!“ werden die Kunden der Bayerischen unterstützt, einen gesünderen Alltag zu leben. Jeder Nutzer kann in den Bereichen Achtsamkeit, Ernährung und Bewegung durch individuell nach seinen Wünschen und Bedürfnissen ausgewählten Kursen und Trainingseinheiten sein Wohlbefinden steigern.

Unter anderem diese Leistungen bietet die App:

- Viele verschiedene digitale Fitness-Kurse, wie Krafttraining, Abnehmkurse, Anti-Verspannungs-Training oder Schmerzlinderung
- Achtsamkeits-Angebote wie Yoga, Meditation, Schlaf- und Motivationstrainings
- Gesunde Kochrezepte und Ernährungskurse
- Wöchentliche Live-Sportkurse

Das sportliche Engagement der Kunden mit der neuen App wirkt sich nicht nur positiv auf Gesundheit und Wohlbefinden aus, sondern hält auch finanzielle Anreize bereit.

Mehr Infos gibt's im Internet unterm Stichwort „BayFit“ auf www.diebayerische.de





Sechzig live.

Letzte Saison waren die Löwen TV-Meister der 3. Liga. Gleich 17 Punktspiele zeigt das BR Fernsehen in voller Länge. Und auch die aktuelle Spielzeit beginnt gleich mit Live-Übertragungen.

So zeigt das BR Fernsehen nicht nur die heutige Partie gegen die Würzburger Kickers live. Auch das zweite Löwen-Heimspiel gegen Türkgücü München am Samstag, 14. August 2021, wird von dem öffentlich-rechtlichen Sender ausgestrahlt. Ebenso wie eine Woche später die Auswärtspartie beim 1. FC Kaiserslautern (21.08.2021).

Beginn der Übertragung im BR Fernsehen ist jeweils um 14 Uhr, Anpfiff ist um 14.03 Uhr. Wie immer sind die Spiele nicht nur im Fernsehen zu sehen, sondern werden parallel im Internet unter www.br.de/mediathek/live oder auf Youtube unter www.youtube.com/br24 gestreamt.



15 STECKBRIEF MARCEL BÄR

GEBURTSDATUM
8. JUNI 1992
GEBURTSORT
GIFHORN
NATION
DEUTSCHLAND
STERNZEICHEN
ZWILLINGE
GRÖSSE / GEWICHT
1,84 m / 80 kg
IM VEREIN SEIT
1. JULI 2021
POSITION
ANGRIFF
BISHERIGE KLUBS
EINTRACHT BRAUNSCHWEIG, VFR AALEN, FSV ZWICKAU, FC CARL ZEISS JENA, EINTRACHT BRAUNSCHWEIG II, MTV GIFHORN, SV GIFHORN

Saison	Liga	Verein	Sp.	Tore
12/13	OL Niedersachsen	Eintr. Braunschweig II	21	5
13/14	RL Nord	Eintr. Braunschweig II	29	4
14/15	RL Nord	Eintr. Braunschweig II	33	5
15/16	Thüringenpokal	FC Carl Zeiss Jena	4	3
15/16	Regionalliga Nordost	FC Carl Zeiss Jena	31	6
15/16	DFB-Pokal	FC Carl Zeiss Jena	2	0
16/17	3. Liga	FSV Zwickau	30	5
16/17	Sachsenpokal	FSV Zwickau	2	2
16/17	DFB-Pokal	FSV Zwickau	1	0
17/18	3. Liga	VfR Aalen	33	6
17/18	Württembergpokal	VfR Aalen	3	4
18/19	3. Liga	Eintr. Braunschweig	17	2
18/19	3. Liga	VfR Aalen	19	7
18/19	Württembergpokal	VfR Aalen	3	0
19/20	3. Liga	Eintr. Braunschweig	35	8
19/20	Niedersachsenpokal	Eintr. Braunschweig	1	0
20/21	2. Bundesliga	Eintr. Braunschweig	30	4
20/21	DFB-Pokal	Eintr. Braunschweig	2	0
21/22	3. Liga	1860 München	0	0

„ICH WOLLTE WAS ANDERES MACHEN!“

Schnell hat Marcel Bär das Herz der Sechzger-Fans erobert. Spätestens nach dem 2:1-Erfolg im Testspiel gegen Austria Klagenfurt, als er in der Schlussphase mit einem Doppelpack den 0:1-Rückstand drehte, war er bei den Münchner Löwen angekommen.

Die Betonung liegt auf „Münchner“, denn ein Löwe war der 29-Jährige bereits zuvor. Denn zuletzt stürmte Bär für Eintracht Braunschweig in der Zweiten Liga und bekanntlich haben die Niedersachsen auch den König des Tierreichs in ihrem Wappen.

Für den Fußballprofi war das der leichteste Part. „Ich bin ja gebürtiger Gifhorner. Meine Familie lebt 20 Kilometer von Braunschweig weg.“ Das Leben in einer Großstadt wie München sei für ihn Neuland. „Deshalb haben wir uns entschieden, eine Wohnung außerhalb zu nehmen, wo der Umstellfaktor nicht allzu groß ist.“ Bisher lebte Marcel Bär alleine im Hotel, am 1. August zieht er dann mit seiner Frau Ricarda und der französichen Bulldogge Luna nach Unterhaching. „Es war nicht leicht, eine schöne Wohnung zu finden. Wir haben schon ein bisschen gesucht.“ Der Hund kam erschwerend hinzu. „Die Kleine braucht einen Garten“, sagt er liebevoll über das vierbeinige Familienmitglied. Eigentlich gibt es auch noch einen Rüden. „Django lebt bei meinen Eltern. Mit zwei Hunden wäre es noch schwieriger.“

Trotzdem freuen sich die Bärs riesig auf München. „Der erste Eindruck war sehr positiv.“ Damit meine er nicht nur die Stadt, die er von mehreren Besuchen – besonders aus seiner Zeit in Aalen – kennt, sondern auch wie er von der Mannschaft und dem Umfeld aufgenommen wurde.

So harmonierte er von Anfang an perfekt mit Sascha Mölders. Das liegt vielleicht auch daran, dass beide eine ähnliche Biografie haben. Auch der Löwen-Neuzugang hat nie ein NLZ besucht, sammelte seine erste Erfahrung im Herrenbereich in der Landesliga. Dabei liegt Gifhorn genau im Dreieck zwischen Hannover, Wolfsburg und Braunschweig. „Ich hatte Angebote, habe auch in der Niedersachsen-Auswahl gespielt, aber dadurch, dass wir in der D- und C-Jugend mit Gifhorn immer in der gleichen Liga gespielt haben wie die NLZ-Teams, sah ich nie die Notwendigkeit zum Wechseln.“

Wie das Leben so spielt! Als „Celo“ – „Früher hat mich mal jemand Marcelo genannt, irgendwann ist nur noch Celo geblieben.“ – dann in die U19 wechseln wollte, erhielt er eine Absage von Eintracht Braunschweig. „Ich habe es dann aber zwei Jahre später in die U23 geschafft“, blieb er hartnäckig. „Ich kenne dadurch den ehrlichen Dorffußball, habe mich Stück für Stück nach oben gearbeitet.“ Und daneben eine Ausbildung als Industriemechaniker bei Volkswagen in Wolfsburg begonnen und in Braunschweig fortgesetzt. „Das war sehr stressig, aber zum Glück habe ich sie erfolgreich abgeschlossen.“

Über die Reserve der Eintracht, Jena, Zwickau und Aalen schaffte es Bär im fortgeschrittenen Fußballalter von 26 Jahren sogar zu den Braunschweiger Profis, stieg mit ihnen auf und schnupperte Zweitliga-Luft. Trotzdem wechselte er nach München. „Die Gespräche waren gut, 1860 hat sich sehr um mich bemüht, der Trainer, der Sport-Geschäftsführer. Und ich wollte mal was anderes machen.“ Dazu kam der offensive Spielstil der Löwen, der dem Stürmer imponierte. „Sechzig hat in der letzten Saison die meisten Tore geschossen. Da hab‘ ich mir schon gedacht: Das könnte gut zu mir passen!“ Bisher wurden die Erwartungen keineswegs enttäuscht: „Ich bin super aufgenommen worden, fühle mich, als ob ich schon ein paar Jahre hier spiele.“ Und auch das Zusammenspiel mit Alphalöwe Sascha Mölders klappt: „Es kommt mir zugute, wenn ich einen bulligen Stürmer mit einer solchen Erfahrung neben mir habe.“

Zahlen & Fakten

Präsentiert von Stadtsparkasse München

Bayernliga Süd

1. Spieltag, So., 25.07.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – Schw. Augsburg –:–
2. Spieltag, Mi., 28.07.2021, 18:30 Uhr
FC Ismaning – 1860 München II –:–
3. Spieltag, So., 01.08.2021, 18:00 Uhr
1860 München II – FC Ingolstadt II –:–
4. Spieltag, Mi., 04.08.2021, 18:30 Uhr
FC Deisenhofen – 1860 München II –:–
5. Spieltag, So., 08.08.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – Schwabmünchen –:–
6. Spieltag, Sa., 14.08.2021, 15:00 Uhr
SV Donaustauf – 1860 München II –:–
7. Spieltag, Mi., 18.08.2021, 19:30 Uhr
1860 München II – Türkspor Augsburg –:–
8. Spieltag, Sa., 21.08.2021, 14:00 Uhr
TSV Wasserburg – 1860 München II –:–
9. Spieltag, So., 29.08.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – VfB Hallbergmoos –:–
10. Spieltag, Mi., 01.09.2021, 17:45 Uhr
TSV 1865 Dachau – 1860 München II –:–
11. Spieltag, So., 05.09.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – Hankofen-Hailing –:–
12. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 16:00 Uhr
TSV Kottern – 1860 München II –:–
13. Spieltag, Mi., 15.09.2021, 19:00 Uhr
1860 München II – FC Gundelfingen –:–
14. Spieltag, Sa., 18.09.2021, 15:00 Uhr
SV Pullach – 1860 München II –:–
15. Spieltag Sa./So., 25./26.09.2021
1860 München II spielfrei
16. Spieltag, So., 03.10.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg –:–
17. Spieltag, So., 10.10.2021, 15:00 Uhr
VfR Garching – 1860 München II –:–
18. Spieltag, So., 17.10.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – Kirchanschöring –:–
19. Spieltag, Sa., 23.10.2021, 16:00 Uhr
Jahn Regensb. II – 1860 München II –:–
20. Spieltag, Sa., 30.10.2021, 14:00 Uhr
Schw. Augsburg – 1860 München II –:–
21. Spieltag, So., 07.11.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Ismaning –:–
22. Spieltag, Sa., 13.11.2021, 14:00 Uhr
FC Ingolstadt II – 1860 München II –:–
23. Spieltag, So., 21.11.2021, 14:00 Uhr
1860 München II – FC Deisenhofen –:–
24. Spieltag, So., 28.11.2021, 14:00 Uhr
Schwabmünchen – 1860 München II –:–

TABELLE

1.	TSV 1860 München II	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC 1920 Gundelfingen	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Deisenhofen	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Ingolstadt 04 II	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Ismaning	0	0	0	0	0:0	0
1.	SSV Jahn Regensburg II	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Donaustauf	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Kirchanschöring	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Pullach	0	0	0	0	0:0	0
1.	SpVgg Hankofen-Hailing	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV 1865 Dachau	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV 1874 Kottern	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV 1880 Wasserburg	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV 1882 Landsberg	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV Schwaben Augsburg	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSV Schwabmünchen	0	0	0	0	0:0	0
1.	Türkspor Augsburg 1972	0	0	0	0	0:0	0
1.	VfB Hallbergmoos	0	0	0	0	0:0	0
1.	VfR Garching	0	0	0	0	0:0	0

U17 Bundesliga

1. Spieltag, So., 15.08.2021, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FC K'lautern –:–
2. Spieltag, So., 22.08.2021, 11:00 Uhr
1. FC Heidenheim – 1860 München –:–
3. Spieltag, Sa., 28.08.2021
spielfrei 1860 München
4. Spieltag, Sa., 11.09.2021, 11:00 Uhr
1860 München – TSG Hoffenheim –:–
5. Spieltag, So., 19.09.2021, 11:00 Uhr
Karlsruher SC – 1860 München –:–
6. Spieltag, So., 26.09.2021, 11:00 Uhr
1860 München – Wehen Wiesbaden –:–

TABELLE

1.	1860 München	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Augsburg	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Darmstadt 98	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Elversberg	0	0	0	0	0:0	0
1.	Eintracht Frankfurt	0	0	0	0	0:0	0
1.	FSV Frankfurt	0	0	0	0	0:0	0
1.	SC Freiburg	0	0	0	0	0:0	0
1.	SpVgg Greuther Fürth	0	0	0	0	0:0	0
1.	1. FC Heidenheim	0	0	0	0	0:0	0
1.	TSG Hoffenheim	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Ingolstadt 04	0	0	0	0	0:0	0
1.	1. FC Kaiserslautern	0	0	0	0	0:0	0
1.	Karlsruher SC	0	0	0	0	0:0	0
1.	1. FSV Mainz 05	0	0	0	0	0:0	0
1.	Bayern München	0	0	0	0	0:0	0
1.	1. FC Nürnberg	0	0	0	0	0:0	0
1.	SSV Reutlingen	0	0	0	0	0:0	0
1.	VfB Stuttgart	0	0	0	0	0:0	0
1.	Stuttgarter Kickers	0	0	0	0	0:0	0
1.	SpVgg Unterhaching	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Wehen Wiesbaden	0	0	0	0	0:0	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.



Derzeit fallen aus:
Daniel Wein (Achillessehnenreizung)
Marius Willsch (Schambeinentzündung)
Milos Cocic (Sprunggelenksverletzung)

U21: VORBEREITUNG MIT HINDERNISSEN.

Am Sonntag startet die U21 in Gilching um 14 Uhr gegen Schwaben Augsburg in die Saison. „Das erste Spiel in der Bayernliga ist immer eine Wundertüte", sagt 1860-Coach Frank Schmöller. „Aber wenn wir unsere PS auf die Straße bringen, ist es immer unangenehm, gegen uns zu spielen."



Nicht ganz reibungslos verlief die Vorbereitung auf die am Sonntag, 25. Juli, beginnende Saison 2021/2022 in der Bayernliga Süd. Durch einen Wasserschaden am Gebäude des Nachwuchsleistungszentrums (NLZ) musste kurzfristig der Dusch- und Sanitärbereich komplett gesperrt werden. Die Arbeiten daran werden sich bis Ende August hinziehen. Zum Glück war das Trainingslager der U21 in Bad Füssing in der Woche vor dem ersten Spiel gegen den TSV Schwaben Augsburg anberaumt. So wurde zumindest die Vorbereitung nicht zu sehr beeinträchtigt.

Konkret heißt das aber, dass die kleinen Löwen ihre Heimspiele zu Beginn der Saison nicht auf dem Trainingsgelände austragen können. Der Partnerverein TSV Gilching/Argelsried hat sich bereit erklärt, den Amas in dieser Zeit eine Heimat zu bieten. Auch der BFV-Spielleiter Andreas Mayländer gab seine Zustimmung. So finden die ersten fünf Heimspiele gegen Schwaben Augsburg, FC Ingolstadt II, TSV Schwabmünchen, Türkspor Augsburg und den VfB Halbergmoos allesamt auf der Sportanlage Gilching, Talhofstraße 13, statt.

Im letzten Test am vorletzten Tag des Trainingslagers in Niederbayern gab es einen 4:1-Erfolg gegen den österreichischen Klub FC Braunau. „Es war ein guter Abschluss des Trainingslagers", erklärte U21-Coach Frank Schmöller (Bild), der die Bedingungen in Bad Füssing lobte. „Wir konnten dort sehr konzentriert und fokussiert mit der Mannschaft arbeiten. Es war auch wichtig für das Teamgefüge." Es sei ein fast ein komplett neuer Kader. „Wir haben nochmals extrem verjüngt."

Nicht nur wegen des Wasserschadens in München war die Vorbereitung kompliziert. „Teilweise haben wir nur mit elf, zwölf Mann trainiert", so Schmöller. „Wir haben viele Verletzte gehabt, die erst spät zum Kader gestoßen sind." Zudem wusste der 54-jährige Ex-Profi, dass er in der Vorbereitung wenig Unterstützung von oben zu erwarten hatte. Das soll sich während der Saison ändern.

Schmöller spricht von einer „herausfordernden" Saison. Dass die Heimspiele zunächst in Gilching stattfinden, bezeichnet er als „schade", verweist aber gleichzeitig auf die „hervorragenden Bedingungen, die wir dort vorfinden. Es sind sehr nette Gastgeber. Als wir dort das Vorbereitungsspiel hatten, kamen viele Sechzger-Fans aus der Starnberger- und Ammersee-Ecke. Ich glaube schon, dass einige Zuschauer zu unseren Spielen kommen werden."

Mit seinen Erwartungen hält der Trainerfuchs nicht hinterm Berg. „Wer mich kennt weiß, dass ich einen einstelligen Tabellenplatz will!" Natürlich müsse es mit der jungen Mannschaft von Beginn an ein Ziel sein, sich möglichst weit von der Abstiegszone fernzuhalten. „Sonst kann es gefährlich werden."

PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner

die Bayerische
Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner

11TEAMSPORTS

Bierschneider
Menschen und Autos.

Bet3000

PremiumPartner

LÖWENENERGIE Powered by e·on

LINSTER EDELSTAHLHANDEL

Hacker Pschorr

BayWa

Stadtsparkasse München

AHD Sitzberger GmbH
www.ahd-sitzberger.de

SIMPLEPAPER ARCHIVE-MANAGEMENT

REWE

MAN

iS2
Elektronische Unterschrift · Consulting · Beratungssoftware

DOMICIL
Real Estate Group



marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing

marcon.de

1860

Offizieller Partner

marcon.
die Werbeagentur

PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner

Sporternährung
Xenofit®
Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



VERLA
Xenofit®
1860

Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de

SECHZGER *Alm*

Opendi AG
Früchte Feldbrach
architektur-guenthercde
AGG Architekturbüro Günther Gregor
anchor anchor
FORSTER
Gärtnerei Böck
concelia
SG Schlatter Gerüstbau
Concept Bau
BDO
GC GRUPPE
GLX
Hauenstein Estriche
HL HEIM & LEBEN
KÖNIGER
KREUZMAYR Energie mit Sympathie
ZOSSEDER
ZIRNGIBL Bestattungen
wisag
ELEONORE HÖTZL
OLIVER LAUMEYER
ANDREAS MAYER
wzt
GEORG PERZL
KLAUS SCHÜLEIN
swerk Heimvorteil in der IT
Qualitrans
ROBERT VON BENNIGSEN
MARKUS OBERMEIER
DIE WERBEMACHERIN
böhmler
Rohr Reinigung Ritter SEIT 2001
HB HOFBRÄUHAUS MÜNCHEN
STEPPE
RULI GMBH
FRIEDBERT WERNER
AnlegerPlus
OBERRELLI GMBH
KARL HEINZ SCHUWERK
ULLRICH Bau
Warth & Klein Grant Thornton
GOLDBECK
ibs group
Klaus Hanisch
KOSMO HOLDING AG
C&L Customs & Logistic Service
KMZ BUCH
MARCUS WIESINGER
REWE Lischka Dein Markt
STADLER EVENT MANAGEMENT
WILHELM HOLUBEK
1860

SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe



SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!

HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de

Löwen-Legenden

Max Kob, die absolute Nummer eins.

Max Kob stand 20 Jahre lang für den TSV 1860 zwischen den Pfosten. Er kam 1912 als 14-Jähriger zu den Löwen und beendete 1932 seine Karriere. Ausgerechnet am größten Ereignis, das während seiner Laufbahn stattfand, konnte er nicht teilnehmen: am Endspiel um die Deutsche Meisterschaft 1931 gegen Hertha BSC. Denn ein paar Wochen zuvor hatte er sich schwer verletzt, erlebte die 2:3-Niederlage in Köln erst gar nicht mit.

Pech auch für Kob, dass es während seiner Zeit einen Heiner Stuhlfauth gab. Der Keeper vom 1. FC Nürnberg galt in den 1920er Jahren als absolute Nummer eins im deutschen Fußball und ließ in der Nationalmannschaft keinen an sich vorbei. Lediglich als Ersatzmann durfte der Kob zweimal in einem Länderspiel dabei sein. „Einmal aber", so erinnerte er sich viele Jahre später, „einmal habe ich den Stuhlfauth im direkten Duell total ausgestochen. Wir verloren zwar mit 1:4 beim 1. FC Nürnberg, aber als Stuhlfauth nach dem Schlusspfiff für den Sieg einen Blumenstrauß überreicht bekam, brüllten die Nürnberger Zuschauer, dass ich die Blumen bekommen sollte. So begeistert waren sie von mir."

Kob war ein Sechzger durch und durch. So widerstand er auch den Abwerbungsversuchen des FC Bayern. „Die Roten wurden damals vom Landauer finanziert, der ein großes Geschäft in der Kaufingerstraße besaß und viel Geld in die Mannschaft steckte. Mich wollte er auch zu den Bayern holen, aber ich habe ihm abgesagt. Ich war einfach ein zu eingefleischter Löwe."

Ende der 1980er Jahre starb Max Kob, der bis ins hohe Alter äußerst rüstig war und auch Spaß daran hatte, mitten im pulsierenden Schwabing zu wohnen.



LINSTER EDELSTAHLHANDEL
Alte Liebe rostet nicht.

DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT

Download on the App Store
GET IT ON Google Play



11TEAMSPORTS

MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS

SCAN MICH



30 Jahre treue Löwenfans.

„In ewiger Treue – Löwenfreunde Burglengenfeld!“ So lautet der Vereinsspruch des Sechzger-Fanclubs. Bei der 30-Jahr-Feier konnte sich 1860-Präsident Robert Reisinger selbst ein Bild von der Treue der runde 150 Löwenfans machen. Der Fanclub-Vorsitzende Robert Fohringer sowie sein Vertreter Christoph Stangl hatten ihn zur Jubiläumsfeier in den oberpfälzischen Landkreis Schwandorf eingeladen.



Mitarbeiter verabschiedet.

Bei einer kleinen Feier in der SECHZGERALM verabschiedete 1860-Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer (re.) mit U21-Teammorganisator Hans Jauernig (li.) und dem 1860-Fanbeauftragten Sebastian Weber (Mitte) zwei langjährige Mitarbeiter. Während Jauernig, der kürzlich seinen 70. Geburtstag feierte, in den verdienten Ruhestand geht, sucht Weber beruflich eine neue Herausforderung.

Nachruf

Die Treuen Löwen Surberg trauern um

Wolfgang Ober

* 11. November 1959
† 10. Juni 2021



Im Alter von 61 Jahren starb in Waging-Otting mit Wolfgang „Oberlix“ Ober der Präse, das Gründungsmitglied, der Organisator und Freund der Treuen Löwen Surberg.

„Viel zu früh hast Du den Tribünenplatz verlassen müssen. Deine stets lustige und gesellige Art wird uns allen sehr fehlen. Woife, machs gut. Ruhe in Frieden!“

Die Treuen Löwen Surberg.

1860 | DOMICIL Real Estate Group
Premium Partner

Löwen-Finanzberater aufgepasst:
Jetzt an die **Altersvorsorge** Ihrer **Kunden** denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

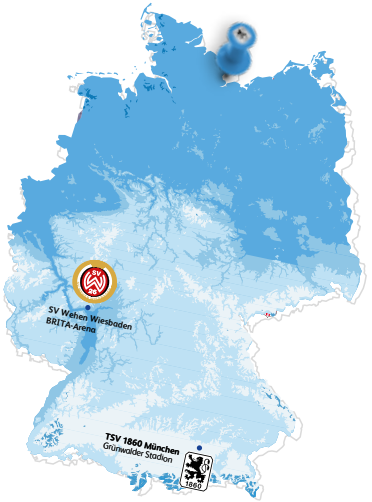
Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Auswärts, Oida

SV WEHEN WIESBADEN

Samstag, 31. Juli 2019, 14 Uhr

Gründung:	01.01.1926
Mitglieder:	630 (01.07.2019)
Klubfarben:	Rot-Schwarz-Gold
Anschrift:	Berliner Straße 9 65189 Wiesbaden
Telefon:	(06 11) 50 40 10
Internet:	www.svww.de
Spielstätte:	BRITA-Arena (15.295 Plätze, davon 9.200 Sitzplätze)





Die Anfahrt:
Von der A 3 Abfahrt Wiesbaden/Niedernhausen, B 455 Richtung Wiesbaden Stadtmitte bis zur Berliner Straße, dann der Beschilderung Stadion folgen. Aus dem Osten von der A 66 Abfahrt Wiesbaden-Erbenheim, B 455 Richtung Stadtmitte, dann über die Berliner Straße zum Stadion. Aus dem Westen von A 66 bzw. von der A 643 am Schiersteiner Kreuz der A 66 Richtung Frankfurt bis zur Abfahrt Mainzer Straße folgen, dann stadteinwärts. Rechts in die Welfenstraße einbiegen und der Beschilderung Stadion folgen.

Tickets & Preise:
Siehe online unter **www.tsv1860-ticketing.de**

Eine löwenstarke Überraschung.

Zwei Mitglieder des Löwenfanclubs Hesselberg 1979 feierten jüngst ihre kirchliche Hochzeit.



Katharina Horst und Stefan Bach schlossen sich vor einigen Jahren dem in Langfurth beheimateten Fanclub an und wirken seither aktiv in der Fanszene mit. Zu ihrem Hochzeitstag erhielten die Junglöwen eine Glückwunschkarte des TSV 1860 München mit den Unterschriften der Spieler. Darüber und über den Besuch des Vizepräsidenten Fritz Zinnecker freute sich das Paar besonders. Ein Präsent und ein Hochzeitsfoto mit zwei farblich abgestimmten Löwenschals wurde von der Hochzeitsgesellschaft mit Applaus registriert. Selbst Anhänger eines anderen Vereins geizten nicht mit Anerkennung für die gelungene Überraschung.



ABS Automation & Software

Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de

FAEMA
GRUPPO CIMBALI Werksvertretung

TEAMHISTORIE
Saison 1982/83



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Trainer Bernhard Schumm, Rudolf Seider, Erwin Aumüller, Anton Schmidkunz, Wolfgang Spindler, Gerald Kaiser, Günther Enhuber, Andreas Löbmann, Roland Sobek, Norbert Paulus, Peter Sehorz, Betreuer Schwarz, Masseur Binder. Vorne (v. li.): Leo Bunk, Hans-Peter Alt, Joachim Goldstein, Jürgen Pradl, Gerald Hillringhaus, Karl-Heinz Baumgartl, Michael Perfetto, Franz Jäger, Ulrich Oursin.

Mit 20 neuen Spielern startete 1860-Trainer Bernhard Schumm in die erste Bayernliga-Saison 1982/1983. Die Gegner hießen nicht mehr Schalke 04, Hertha BSC oder Hannover 96, sondern VfB Helmbrechts, VfL Frohnlach oder FC Vilshofen. Die Liebe der Fans zu den Löwen blieb auch in der Dritten Liga ungebrochen. So kamen etwa zum Derby gegen die SpVgg Unterhaching 28.000 Zuschauer ins Grünwalder Stadion. Die erste Spielzeit in der höchsten Amateurliga beendeten der TSV 1860 auf Rang sechs.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany
Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler

TÜV SAARLAND Geprüfte Software Produktprüfung tuev-saar.de/TK44339
TÜV SAARLAND Geprüfte App Produktprüfung tuev-saar.de/TK44340
Software Hosted in Germany Bundesverband IT-Mittelstand e.V.
Software Bundesverband IT-Mittelstand Made in Germany 100% Service Qualität Zukunft

Einfach, Schnell und Sicher
www.getinsign.de

inSign by iS2

LÖWENSCHUTZLÖWENSCHUTZLÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZLÖWENSCHUTZLÖWENSCHUTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ
LÖW UTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- **Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung**
- **Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.**
- **Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package***

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: **www.diebayerische.de/loewen-schutz**

oder

Einfach QR-Code scannen

* nur solange der Vorrat reicht

die Bayerische

Der Versicherer der Löwen.